

Leitfaden im Rahmen der Zuschussförderung „Moderne Sportstätte 2022“

Hinweise für Antragsteller und Zuwendungsempfänger von gemeinnützigen und rechtsfähigen Sportorganisationen

Nach der positiven Förderentscheidung der Staatskanzlei kann

- a) ein Antrag auf Zuwendung aus Mitteln des Förderprogramms „Moderne Sportstätte 2022“ bei der NRW.BANK gestellt werden.
- b) erst mit dem Vorhaben begonnen werden, wenn Ihre Förderentscheidung die Zulassung eines förderunschädlichen Maßnahmenbeginns beinhaltet. Sofern dies nicht der Fall ist, weisen wir darauf hin, dass der Beginn der Maßnahmen bzw. eine Beauftragung von Bau- und Lieferverträgen erst mit Erlass des Zuwendungsbescheides durch die NRW.BANK zulässig ist.

Ausgenommen hiervon sind Planungs- und Beratungsleistungen, sowie überwiegend Kosten für Herrichtung und Erschließung.

Sofern bereits eine Beauftragung von Bau- und Lieferverträgen erfolgte, ist dies umgehend anzuzeigen. In diesem Zusammenhang ist explizit mitzuteilen, welche Gewerke bereits beauftragt wurden.

Eine vorzeitige Beauftragung bzw. ein vorzeitiger Beginn der Maßnahmen führt in der Regel zur (Teil-) Ablehnung Ihres Antrags.

I. Antrags- und Zusageverfahren

Das Formular für die Antragstellung erhält die Sportorganisation auf der Internetplattform des Landessportbunds Nordrhein-Westfalen unter <https://foerderportal.lsb-nrw.de> unter dem Modul „Moderne Sportstätte 2022“. Für die Beantragung bei der NRW.BANK Münster reichen im Regelfall folgende Unterlagen aus:

- a) Vollständig ausgefülltes und rechtsverbindlich unterschriebenes Antragsformular
- b) Aktuelle(r) Vereinsregisterauszug und -satzung
- c) Kopie Personalausweis/Reisepass des Vertretungsberechtigten der Sportorganisation
- d) Vorhabensbeschreibung¹
- e) Bei einer Förderhöhe von 100.000 Euro bis 1 Mio. Euro: Nachweis über die Anfrage von mind. 3 Angeboten (bspw. in Form von E-Mails bzw. Einreichung der eingegangenen Angebote)

f) Finanzierungsplan

g) Nachweise für die Finanzierung des Eigenanteils (z.B. Kontoauszüge bei Eigenmitteln, Letter of Intent bei Spenden, Darstellung der Berechnung des bürgerschaftlichen Engagements, etc.)

h) Erklärung über die Mitgliedschaft in einem Stadt-/Kreis-sportbund **und** einem Fachverband des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen (Doppelmitgliedschaft)

i) Bei Miet- und Pachtverträgen: Nachweis der wirtschaftlichen Trägerschaft und des mindestens zehnjährigen Nutzungsrechts an der Sportstätte

j) Bei Eigentum: aktueller beglaubigter Grundbuchauszug bei einer Förderhöhe von > 1 Mio. Euro.

k) Bei einer Förderhöhe von > 1 Mio. Euro.: gültiger Freistellungsbescheid; wenn dieser älter als ein Jahr ist, zusätzlich eine Bank-an-Bank-Auskunft Ihrer Hausbank

Alle für die Beantragung erforderlichen Unterlagen können von der Sportorganisation auf dem Förderportal des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen hinterlegt werden. Lediglich der Antrag auf Zuwendung ist vollständig ausgefüllt und rechtsverbindlich unterschrieben postalisch an die NRW.BANK Münster zu leiten.

Nach Antragsingang wird ein Schreiben mit Aktenzeichen und den Kontaktdaten des zuständigen Ansprechpartners für das Vorhaben bei der NRW.BANK an die Sportorganisation verschickt. Gegebenenfalls sind für die Bearbeitung des Antrags weitere Unterlagen erforderlich, die nachgefordert werden.

Nach erfolgreicher Antragsprüfung und nach Bereitstellung der Zuwendungsmittel durch das Land Nordrhein-Westfalen erhält die Sportorganisation den Zuwendungsbescheid.

Im Zuwendungsbescheid werden unter anderem die Höhe der Förderung, der Zuwendungszweck und der Vorhabenszeitraum angegeben. Darüber hinaus enthält der Bescheid Angaben zu weiteren zwingend zu beachtenden Durchführungsbestimmungen.

Die bewilligte Zuwendung ist zweckgebunden und darf ausschließlich nur für die Durchführung des Vorhabens verwendet werden.

¹Die Ausgaben sind gemäß DIN 276 aufzuschlüsseln. Bitte beachten Sie, dass die Ausgaben der Gruppen 750 bis 790 nicht förderfähig sind. Zum Nachweis der Ausgaben sind eine Aufstellung des Architekten oder aussagekräftige Angebote mit einzureichen.

II. Auszahlungsverfahren

Gemäß der Richtlinie erfolgt die erste Auszahlung automatisch zwei Wochen nach Rechtskraft (siehe Grafik) des Zuwendungsbescheids (kurz: ZWB).



Zeitpunkt und Höhe der Auszahlungen gemäß der Richtlinie

Zuwendungen bis 100.000 EUR	Zuwendungen von mehr als 100.000 bis 1 Mio. EUR	Zuwendungen von mehr als 1 Mio. EUR
80% zwei Wochen nach Rechtskraft des Zuwendungsbescheides	30% zwei Wochen nach Rechtskraft des Zuwendungsbescheides	20% zwei Wochen nach Rechtskraft des Zuwendungsbescheides
20% nach positiver Prüfung des Verwendungsnachweises	50% auf Antrag bei Nachweis des Baubeginns	60% auf Antrag bei Nachweis des Baubeginns und der Besicherung
	20% nach positiver Prüfung des Verwendungsnachweises	20% nach positiver Prüfung des Verwendungsnachweises

III. Verwendungsnachweis

Spätestens vier Monate nach Abschluss des Vorhabenszeitraums (siehe Zuwendungsbescheid) ist ein Verwendungsnachweis bei der NRW.BANK einzureichen. Hierzu werden frühzeitig Hinweis- und Erinnerungsschreiben von der NRW.BANK an die jeweilige Sportorganisation verschickt.

Den/Die benötigte(n) Vordruck(e) und einen entsprechenden Leitfaden zum Verwendungsnachweis werden bereits (vorausgefüllt) mit dem Zuwendungsbescheid an die Sportorganisation versandt. Darüber hinaus sind diese auch auf der Internetseite der NRW.BANK hinterlegt: www.nrwbank.de/de/themen/infrastruktur/moderne_sportstaette_2022.html

Zuwendungen bis 100.000 EUR	Zuwendungen von mehr als 100.000 bis 1 Mio. EUR	Zuwendungen von mehr als 1 Mio. EUR
1. Formular „Verwendungsnachweis“	1. Formular „Verwendungsnachweis“	1 Formular „Verwendungsnachweis“
2. Ggf. Nachweis „bürgerschaftliches Engagement“ ¹	2. Ggf. Nachweis „bürgerschaftliches Engagement“ ¹	2. Ggf. Nachweis „bürgerschaftliches Engagement“ ¹
		3. Vergabeliste
		4. Stichprobenmäßig Vergabeunterlagen inklusive Vergabevermerke
		5. Weitere Unterlagen für die Durchführung einer baufachlichen Prüfung

Bücher, Belege, Bezahlnachweise und sonstige Geschäftsunterlagen im Rahmen des Vorhabens sind im Original gemäß Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheids von der Sportorganisation aufzubewahren. Eine Vorlage bei der NRW.BANK ist grundsätzlich nicht vorgesehen.

¹ Siehe hierzu „Leitfaden bürgerschaftliches Engagement“.

IV. Zweckbindungsfrist

Nach Vorhabensende ist die fördergegenständliche Sportstätte für die Dauer von 10 Jahren zweckentsprechend zu nutzen. Hierzu erhält die Sportorganisation zu gegebener Zeit genaue Informationen, z.B. Beginn und Ende der Zweckbindungsfrist. Bitte beachten Sie hier Ihre Mitteilungspflichten gemäß Zuwendungsbescheid, II. Nebenbestimmungen.

Stichprobenartig können einzelne Sportstätten von Prüfinstanzen (Staatskanzlei, NRW.BANK, Landesrechnungshof) besucht werden, um die Durchführung des Vorhabens zu prüfen. Eine entsprechende Information erfolgt rechtzeitig.

V. Hinweise zum Vergaberecht

Beträgt die Zuwendung mehr als 100.000 EUR, hat die Sportorganisation Aufträge nur an fachkundige und leistungsfähige Anbieter nach wettbewerblichen Gesichtspunkten zu vergeben. Dazu sind mindestens drei Angebote anzufragen.

Bei Zuwendungen von mehr als 1 Mio. EUR ist bei der Vergabe von Aufträgen für Bauleistungen der Abschnitt 1 der Vergabe und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) anzuwenden.

Leitfaden bürgerschaftliches Engagement im Rahmen des Förderprogramms „Moderne Sportstätte 2022“

Allgemein

Unbare Eigenleistungen, die im Rahmen eines bürgerschaftlichen Engagements erbracht werden, dürfen bei der Ermittlung der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben sowie der Eigenanteilerbringung eines geförderten Vorhabens berücksichtigt werden. So können unentgeltlich erbrachte Arbeitsleistungen zu einem kalkulatorischen Stundensatz (vgl. auch ③ Stundensatz) als Eigenleistung angesetzt werden.

Der Anteil der unbaren Eigenleistungen darf 50% der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben nicht überschreiten.

Das Potenzial für die Erbringung von Eigenleistungen ist stark vom dem geplanten Vorhaben abhängig. Entscheiden Sie sich, einzelne Tätigkeiten im Rahmen der Umsetzung des Vorhabens selbst zu erbringen, stellen Sie bitte den Umfang anhand der folgenden Punkte kurz dar:

- Gesamtaufstellung der Gewerke mit Unterteilung der Kosten nach Material- und Lohnkosten
- Angabe der Gewerke/Tätigkeiten, die im Rahmen des bürgerschaftlichen Engagements durchgeführt werden sollen
- Zusammensetzung der Summe des bürgerschaftlichen Engagements nach Gewerken/Tätigkeiten
- Anzahl und Qualifikation der ehrenamtlich Tätigen
- Anzahl der geplanten Stunden (gesparte Lohnkosten: Stundensatz = Zeitaufwand)
- Zeitraum, in dem die Gewerke geleistet werden sollen

Um eine Aufstellung über die geplanten Gewerke bzw. Tätigkeiten und die damit verbundenen Kosten zu erhalten, können Sie sich von Ihrem Bauplaner oder Architekten eine Aufstellung aushändigen lassen oder diese selbst recherchieren und erstellen.

Hinweise zum Ausfüllen des Formulars „Nachweis bürgerschaftliches Engagement“

- ① **Art der Arbeiten**
Art der Arbeitsleistung, die im Rahmen des geförderten Vorhabens unentgeltlich verrichtet wurde (z. B. Malerarbeiten, Sanitärarbeiten etc.).
- ② **Anzahl der Stunden**
Anzahl der unentgeltlich erbrachten Arbeitsstunden (in Dezimalzahlen).
- ③ **Stundensatz**
Wählen Sie über die Drop-down-Funktion den kalkulatorischen Stundensatz für die erbrachte Arbeitsleistung aus. Die Höhe des kalkulatorischen Stundensatzes richtet sich nach der Qualifikation des Erbringers des Gewerkes/der Tätigkeit; normalerweise pauschal 15 €. Für Arbeitsleistungen einer qualifizierten Fachkraft (z. B. gelernter Maler, Maurer etc.) ist ein Stundensatz von 35 € anzusetzen.
- ④ **Eigenleistung in €**
Summe der Eigenleistungen (② Anzahl der Stunden x ③ Stundensatz).
- ⑤ **Name des Erbringers der Eigenleistung**
Vor- und Nachname des Erbringers der Eigenleistung.
- ⑥ **Datum**
Tragen Sie hier das Datum bzw. den Zeitraum ein, in dem die unbare Eigenleistung verrichtet wurde.
- ⑦ **Qualifikation**
Qualifikation bzw. der ausgeübter Beruf des Erbringers der Eigenleistung (s. auch ③).
- ⑧ **Unterschrift des Erbringers der Eigenleistung**
Durch die Unterschrift ist hier die erbrachte Eigenleistung zu bestätigen.

Leitfaden für Verwendungsnachweise im Rahmen der Förderrichtlinie „Moderne Sportstätte 2022“

Hinweise für Zuwendungsempfänger von gemeinnützigen und rechtsfähigen Sportorganisationen

1. Allgemeine Hinweise

Änderungen in der **Vertretungsberechtigung** der Sportorganisation sind der Bewilligungsbehörde zeitnah mitzuteilen. In diesem Fall ist der Nachweis der Vertretungsberechtigung in Form geeigneter Unterlagen erneut zu erbringen z. B. Auszug aus dem Vereinsregister, Satzung, Ausweiskopie(n) des/der rechtlichen Vertreters/Vertreter.

Bücher, Belege, Bezahlnachweise und sonstige Geschäftsunterlagen im Rahmen des Vorhabens sind im Original gemäß Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheides aufzubewahren. Eine Vorlage bei der NRW.BANK ist grundsätzlich nicht vorgesehen.

2. Einfacher Verwendungsnachweis

Jeder Zuwendungsempfänger ist verpflichtet, nach Beendigung des Vorhabens einen **Nachweis über die zweckentsprechende Verwendung** der erhaltenen Zuwendung vorzulegen. Der Verwendungsnachweis ist 4 Monate nach Beendigung des Vorhabens vorzulegen; Einreichungsdatum s. Zuwendungsbescheid II. Nebenbestimmungen.

Die letzte Auszahlung (i. d. R. 20% der Gesamtzuwendung) erfolgt nach positiver Prüfung des Verwendungsnachweises.

Unterlagen zum Verwendungsnachweis

bis 100.000 €	> 100.000 € bis 1.000.000 €	> 1.000.000 €
ausgefüllter Vordruck Verwendungsnachweis ¹	ausgefüllter Vordruck Verwendungsnachweis ¹	ausgefüllter Vordruck Verwendungsnachweis ¹
entfällt	entfällt	Vergabeliste ²
entfällt	entfällt	Vergabevermerke ²
entfällt	entfällt	weitere Unterlagen für die Durchfüh- rung einer baufachlichen Prüfung ³
Ggf. Formular „Nachweis bürgerschaftliches Engagement“	Ggf. Formular „Nachweis bürgerschaftliches Engagement“	Ggf. Formular „Nachweis bürgerschaftliches Engagement“

¹ Anlage zum Zuwendungsbescheid (vorausgefüllt) oder im Internet (blanko) unter: www.nrwbank.de/modernesportstätte2022

² Bei der Vergabe von Aufträgen für Bauleistungen ist Abschnitt 1 der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) anzuwenden. Die ordnungsgemäß durchgeführte Vergabe ist in der Vergabeliste und einem Vergabevermerk zu dokumentieren.

³ Die relevanten Unterlagen für die baufachliche Prüfung werden zum gegebenen Zeitpunkt bei Ihnen angefordert.

Ausfüllhinweise für das Formular „Verwendungsnachweis“ VN

VN-Formular	bis 100 (T€)	>100 bis 1.000 (T€)	>1.000 (T€)	Hinweis
Allgemeiner Teil	X	X	X	Wichtig: Zeichen der NRW.BANK zuwendungsfähige Gesamtausgaben = tatsächliche Ausgaben
I 1. Einnahmen	entfällt	X	X	ie noch ausstehende Auszahlung der Zuwendung in Höhe von 20% nach Prüfung des Verwendungsnachweises ist in der Spalte tatsächliche Finanzierung nicht zu berücksichtigen.
I 2. Ausgaben	entfällt	X	X	Soll – Ist-Vergleich (tatsächliche Ausgaben eintragen)
II. Gesamtausgaben	X	entfällt	entfällt	Soll (s. Zuwendungsbescheid) – Ist-Vergleich der Gesamtausgaben
III. Angaben zur Zielerreichung	X	X	X	Angabe der durch die Umsetzung der Maßnahme erreichten Ziele (gem. Ziffer 2 der Förderrichtlinie vom 19.07.2019 und Ziffer I. des Programmaufrufs vom 20.09.2019)
IV. Sachbericht	X	X	X	Im Sachbericht ist die Durchführung des Vorhabens kurz in Textform darzustellen; Änderungen zum geplanten Vorhaben gemäß Bewilligung sind darzustellen. Ein zusätzlicher Verweis auf lokale Presseberichterstattung und/oder Internetauftritte der Institution, welche Ausführungen zum geförderten Vorhaben enthalten, sind ebenfalls zulässig. Der Sachbericht muss u. a. folgende Punkte enthalten: Beginn, Dauer und Abschluss der Maßnahme, Erläuterungen etwaiger wesentlicher Abweichungen auch in Hinblick auf die Zielerreichung der vordefinierten Ziele (s. Ziffer III.).
V. Änderung Bankverbindung	ggf.	ggf.	ggf.	Bankverbindung der Sportorganisation, sollte diese nicht mehr den im Antrag gemachten Angaben entsprechen.
VI. Bestätigungen	X	X	X	Die zu bestätigenden Sachverhalte dürfen weder gestrichen noch eingeschränkt werden.
Unterschriften	X	X	X	Unterschrift des/der Vertretungsberechtigten.

X = erforderlich

_____ |
Aktenzeichen NRW.BANK



NRW.BANK
Friedrichstr.1
48145 Münster

Verwendungsnachweis

Nachweis über die Verwendung der Zuwendung des Landes Nordrhein-Westfalen zur Förderung von Investitionsmaßnahmen an Sportstätten (gem. Förderrichtlinie „Moderne Sportstätte 2022“)

_____ |
Zuwendungsempfänger/-in / Verein

_____ |
Vorhabensbezeichnung

Mit Zuwendungsbescheid vom _____ haben Sie uns eine Zuwendung in Höhe von _____ € für oben genanntes Vorhaben gewährt.

Die zuwendungsfähigen Gesamtausgaben beliefen sich auf insgesamt _____ €.

Bislang wurden insgesamt _____ € an Zuwendung ausgezahlt.

Das Vorhaben wurde wie geplant umgesetzt:

ja nein (Erläuterung siehe IV. Sachbericht)

I. Zahlenmäßiger Nachweis

1. Einnahmen (Nur auszufüllen bei Zuwendungen > 100.000 €.)

Finanzierungsart	Vorgesehene Finanzierung laut Zuwendungsbescheid (in €)	Tatsächliche Finanzierung (in €)
Eigenanteil (Barmittel)		
Bürgerschaftliches Engagement (unbare Eigenleistungen)		
Beiträge Dritter (z. B. Spenden, Sponsoring, etc.)		
Sonstige öffentliche Förderung		
Förderdarlehen (z. B. NRW.BANK.Sportstätten)		
Hausbankmittel		
Sonstige Fremdmittel		
Zuwendung Moderne Sportstätte 2022		
Insgesamt		

2. Ausgaben (Nur auszufüllen bei Zuwendungen > 100.000 €.)

Ausgabengliederung (nach Kostengruppe DIN 276)	Vorgesehene Ausgaben laut Zuwendungsbescheid (in €)	Tatsächliche Ausgaben (in €)
Summe 200 – Herrichten und Erschließen		
Summe 300 – Baukonstruktionen		
Summe 400 – Technische Anlagen		
Summe 500 – Außenanlagen		
Summe 600 – Ausstattung		
Summe 700 – Baunebenkosten		
Insgesamt		

II. Gesamtausgaben/Abrechnung (Nur auszufüllen bei Zuwendungen bis 100.000 €.)

	Laut Zuwendungsbescheid (in €)	Laut Abrechnung (in €)
Gesamtausgaben		

III. Angaben zur Zielerreichung der Maßnahme(n) (Mehrfachnennung möglich)

- | | |
|---|--|
| Investitionsmaßnahme zur | unter besonderer Berücksichtigung von |
| <input type="checkbox"/> Modernisierung | <input type="checkbox"/> Energetischer Ertüchtigung |
| <input type="checkbox"/> Instandsetzung/Sanierung | <input type="checkbox"/> Digitaler Modernisierung |
| <input type="checkbox"/> Ausstattung | <input type="checkbox"/> Herstellung von Barrierefreiheit(-armut) |
| <input type="checkbox"/> Entwicklung | <input type="checkbox"/> Maßnahmen zur Vermeidung von Unfällen, Verletzungen
und Schäden im Sport |
| <input type="checkbox"/> Umbau/Ersatzneubau | <input type="checkbox"/> Geschlechtergerechtigkeit |

IV. Sachbericht

Kurze Darstellung des durchgeführten Vorhabens, unter anderem tatsächlicher Beginn und Abschluss. Ausführungen in Textform über den Erfolg und die Auswirkungen des Vorhabens einschließlich der Gegenüberstellung des erzielten Ergebnisses zu den angestrebten Ziele (s. Angaben unter Ziffer III.). Ggf. weiterführende Informationen, z. B. Presseartikel, Internetseite.

Falls der Platz für inhaltliche Darstellung nicht ausreicht, bitte auf gesondertem Blatt darstellen.

V. Änderung der Bankverbindung

Unsere Bankverbindung hat sich wie folgt geändert:

IBAN

BIC

Name des Kreditinstituts

VI. Bestätigungen

Hiermit bestätige(n) ich/wir, dass

1. die Ausgaben notwendig waren,
2. die Angaben im Verwendungsnachweis mit den Büchern und Belegen übereinstimmen.

Bei Zuwendungen > 100.000,00 € zusätzlich folgende Erklärung:

Es wird erklärt, dass

3. die Allgemeinen Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheids beachtet wurden.

Bei Zuwendungen > 1.000.000,00 € zusätzlich folgende Erklärung:

Es wird erklärt, dass

4. die in den Bauplänen enthaltenen Angaben mit der Örtlichkeit übereinstimmen,
5. die bauaufsichtlichen und sonstigen baufachlichen Bedingungen und Auflagen beachtet sowie die vorgeschriebenen Prüfungen beziehungsweise Gebrauchsabnahmen durchgeführt worden sind.

Mir/Uns ist bekannt, dass vorsätzliche Falschangaben in diesem Verwendungsnachweis zu einer Strafbarkeit (insbesondere nach § 263 des Strafgesetzbuches) führen können.

Ich/Wir bestätige(n), dass die Angaben in diesem Verwendungsnachweis vollständig und richtig sind.

Ort, Datum

Unterschriften

Bei Zuwendungen > 1.000.000,00 € Ergebnis der baufachlichen Prüfung

Der Verwendungsnachweis wurde baufachlich geprüft. Aufgrund stichprobenweiser Überprüfung der Bauausführung und gegebenenfalls der Rechnungsbelege wird die Übereinstimmung der Angaben im Verwendungsnachweis mit der Baurechnung und mit der Örtlichkeit bescheinigt.

Ort, Datum

Unterschrift zuständige Bezirksregierung

Ergebnis der Prüfung durch die Bewilligungsbehörde

Der Verwendungsnachweis wurde anhand der vorliegenden Informationen/Unterlagen geprüft. Es ergeben sich keine/die aus der Anlage ersichtlichen*) Beanstandungen.

Ort, Datum

Unterschriften Bewilligungsbehörde

*) Nicht zutreffendes bitte streichen.